

KUKA Roboter GmbH, Augsburg
Bilanz zum 31. Dezember 2007

AKTIVA	31.12.2006		PASSIVA	31.12.2006	
	€	TE		€	TE
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.652.554,00	2.035	I. Gezeichnetes Kapital	10.100.000,00	10.100
II. Sachanlagen	8.984.027,99	9.815	II. Kapitalrücklage	15.420.000,00	15.420
III. Finanzanlagen	10.457.627,48	10.316		25.520.000,00	25.520
		23.094.209,47			
B. UMLAUFVERMÖGEN			B. RÜCKSTELLUNGEN		
I. Vorräte			1. Rückstellungen für Pensionen	799.081,00	863
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.288.735,65	11.578	2. Steuerrückstellungen	571.587,66	231
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	15.573.408,25	12.371	3. Sonstige Rückstellungen	57.950.745,95	65.304
3. Fertige Erzeugnisse	8.559.349,86	7.415		59.321.414,61	66.398
4. Geleistete Anzahlungen	209.592,16	0	C. VERBINDLICHKEITEN		
abzüglich	37.631.085,92	31.364	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	2
5. Erhaltene Anzahlungen	5.588.208,94	1.415	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.462.295,16	4.494
		32.042.876,98	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.650.936,29	19.285
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Unterstützungseinrichtungen	1.124.581,51	1.106
			5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.313.339,06	848
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				55.551.152,02	25.735
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.712.306,91	20.187	D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	52.138.676,21	41.603		671.699,98	0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.559.247,96	3.640		671.699,98	
		83.410.231,08			
III. Flüssige Mittel					
		2.482.111,92			
		117.935.219,98			
		34.837,16			
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN					
		141.064.266,61			
		141.064.266,61			117.653

KUKA Roboter GmbH, Augsburg
Gewinn- und Verlustrechnung für 2007

	€	€	2006 T€
1. Umsatzerlöse	354.532.361,68		311.266
2. Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	<u>4.347.395,67</u>		<u>3.786</u>
3. Gesamtleistung	358.879.757,35		315.052
4. Sonstige betriebliche Erträge	<u>20.299.077,84</u>		<u>18.084</u>
	379.178.835,19		<u>333.136</u>
5. Materialaufwand	258.731.946,84		220.454
6. Personalaufwand	42.972.535,76		42.710
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	4.816.380,39		3.842
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>48.581.795,07</u>		<u>45.968</u>
	<u>355.102.658,06</u>		<u>312.974</u>
9. Betriebsergebnis (EBIT)	24.076.177,13		20.162
10. Beteiligungsergebnis	1.623.189,20		578
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen	2.177.273,59		0
12. Zinsergebnis	<u>-1.401.193,81</u>		<u>77</u>
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22.120.898,93		20.817
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>6.690.157,97</u>		<u>3.981</u>
15. Jahresergebnis vor Ergebnisabführung	15.430.740,96		16.836
16. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrags abgeführter Gewinn/übernommener Verlust	<u>-15.430.740,96</u>		<u>-16.836</u>
17. Jahresergebnis	<u>0,00</u>		<u>0</u>

KUKA Roboter GmbH, Augsburg

Anhang für 2007

Konzernverhältnisse

Die KUKA Roboter GmbH, Augsburg, ist ein Unternehmen der KUKA-Gruppe. Der vorliegende Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der KUKA Aktiengesellschaft, Augsburg, einbezogen, der beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht wird und im zentralen Unternehmensregister (www.unternehmensregister.de) eingesehen werden kann.

Allgemeine Angaben

Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung ist das gesetzliche Gliederungsschema der Bilanz um die Position "Verbindlichkeiten gegenüber Unterstützungseinrichtungen" erweitert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Soweit wir in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung Posten zusammengefasst haben, sind diese - ebenso wie die ergänzenden Angaben - im Folgenden einzeln dargestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig innerhalb eines Zeitraums von 3 bis 15 Jahren abgeschrieben. Der Firmenwert wird über eine Nutzungsdauer von 15 Jahren linear abgeschrieben. Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- und/oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt; das bewegliche Anlagevermögen wird in 3 bis 13 Jahren abgeschrieben.

Soweit steuerlich möglich, werden die Abschreibungen degressiv mit Übergang auf die lineare Methode vorgenommen. Darüber hinaus werden der technische Fortschritt und die Wirtschaftlichkeit der Nutzung gebührend berücksichtigt.

Zusätzliche Abschreibungsmöglichkeiten auf das Anlagevermögen nach steuerlichen Vorschriften werden in Anspruch genommen. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis € 410,00 werden im Zeitpunkt des Zugangs voll abgeschrieben und als Abgang gezeigt.

Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

Vorräte werden zu durchschnittlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, ggf. zum niedrigeren Stichtagspreis bewertet. In den Herstellungskosten sind neben den Einzelkosten auch angemessene Materialgemeinkosten nach steuerlichen Vorschriften enthalten. Soweit erforderlich, sind Bestandsrisiken durch Gängigkeitsabschläge sowie durch Abschläge für verlustfreie Bewertung ohne Einbezug von Verwaltungs- und Vertriebsgemeinkosten berücksichtigt.

Erhaltene Anzahlungen werden bei den Vorräten abgezogen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung angemessener Abschläge für alle erkennbaren Risiken bewertet. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch einen pauschalen Abschlag Rechnung getragen.

Rückstellungen werden für alle erkennbaren Risiken, ungewisse Verpflichtungen und drohende Verluste gebildet. Pensionsrückstellungen werden auf der Basis eines Zinsfußes von 6 % in Höhe des versicherungsmathematischen Teilwerts gemäß § 6a EStG unter Verwendung der Richttafeln 2005 G gebildet. Verpflichtungen aus Altersteilzeit werden auf Basis tatsächlicher Vereinbarungen als Erfüllungsrückstand mit dem Barwert bewertet.

Verbindlichkeiten gegenüber Unterstützungseinrichtungen entsprechen dem anteiligen Vermögen bei diesen Institutionen. Im Berichtsjahr sind keine Zuweisungen vorgenommen worden.

Die übrigen Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Währungsforderungen und -verbindlichkeiten werden zum Anschaffungskurs oder dem niedrigeren bzw. höheren Kurs vom Bilanzstichtag bewertet; soweit Kurssicherungen bestehen, kommt grundsätzlich der Sicherungskurs zum Ansatz.

Erläuterungen zum Jahresabschluss

Bilanz

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist im Anhang (Seite 9) dargestellt. Die Anpassungen betreffen Korrekturen des vorjährigen Anlagenspiegels.

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes ist im Anhang (Seite 10) dargestellt.

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 52.139 (Vj. T€ 33.214) enthalten.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen von T€ 4.954 (Vj. T€ 3.122) mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Vorsorge für Risiken aus laufender Umsatztätigkeit wie Gewährleistungsverpflichtungen, drohende Verluste aus Liefer- und Abnahmeverpflichtungen, noch anfallende Kosten fakturierter Aufträge und noch ausstehende Lieferantenrechnungen. Daneben betrifft ein wesentlicher Posten Personalaufwendungen, insbesondere Urlaubsvergütungen, Gleitzeitguthaben, Tantieme und Sondervergütungen sowie Rückstellungen aus Prozessrisiken und Prozesskosten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten T€ 24.809 (Vj. T€ 3.374) Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von T€ 17.842 (Vj. T€ 15.617) enthalten.

Die übrigen Verbindlichkeiten enthalten die im Verbindlichkeitspiegel aufgeführten Unterpositionen.

Die mit den Vorräten verrechneten erhaltenen Anzahlungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Bei der Unterstützungseinrichtung ergibt sich gegenüber einem auf der Basis eines Rechnungszinsfußes von 6 % ermittelten Teilwert ein Deckungsfehlbetrag in Höhe von T€ 501 (Vj. T€ 500).

Verbindlichkeitspiegel

	Gesamt- betrag T€	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€	Gesamtbetrag Vorjahr T€	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	2	2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.462	9.462	0	4.494	4.494
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	42.651	42.651	0	19.285	19.285
Verbindlichkeiten gegenüber Unter- stützungseinrichtungen	1.125	47	885	1.106	41
Sonstige Verbindlichkeiten	2.313	2.313	0	848	848
(davon aus Steuern)	(752)	(752)	(0)	(737)	(737)
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	(0)	(0)	(0)	(1)	(1)
Summe	55.551	54.473	885	25.735	24.670

Haftungsverhältnisse

Wir bürgen aufgrund einer Patronatserklärung selbstschuldnerisch für die Verbindlichkeiten unserer Tochtergesellschaft, der KUKA Robotics Hungaria Kft, Taksony/Ungarn, gegenüber der Siemens AG, Bereich Automatisierungs- und Antriebstechnik, Augsburg. Die Verbindlichkeiten der Tochtergesellschaft beliefen sich zum 31. Dezember 2007 auf T€ 1.223.

Zu Gunsten zweier verbundener Unternehmen wurden Zollbürgschaften in Höhe von T€ 220 (Vj. T€ 220) gestellt.

Die KUKA Aktiengesellschaft und 31 Tochterunternehmen hatten am 22. Dezember 2006 eine Kreditvereinbarung mit einem Bankenkonsortium, geführt von der BAYERISCHEN HYPO- UND VEREINSBANK AG, der DRESDNER KLEINWORT, THE INVESTMENT BANKING DIVISION OF DRESDNER BANK AG und der LANDESBANK BADEN-WÜRTTEMBERG (jeweils Mandated Lead Arranger), mit einem Kreditvolumen von 475 Mio. Euro (bestehend aus 150 Mio. Euro Tilgungsdarlehen, 115 Mio. Euro Barlinien (revolvierend) und 210 Mio. Euro Avallinien) abgeschlossen. Die Kreditvereinbarung hat eine Laufzeit bis zum 22. Dezember 2009 und kann in den Jahren 2007 und 2008 mit Zustimmung des Bankenkonsortiums um jeweils ein weiteres Jahr verlängert werden.

Nach dem erfolgreichen Verkauf des Geschäftsbereiches Verpackungstechnik im April 2007 traten vertragliche Anpassungen des Konsortialkreditvertrages in Kraft. Neben dem Aus-

scheiden von 12 Gesellschaften dieses Geschäftsbereiches als Vertragsparteien wurde das Tilgungsdarlehen zurückgezahlt und die Avallinie um 20 Mio. Euro verringert. Dem KUKA Konzern stehen aus diesem Vertrag folglich 115 Mio. Euro Barlinien (revolvierend) sowie 190 Mio. Euro Avallinien zur Verfügung. Zur Besicherung dieser Linien wurden von der Gesellschaft diverse dingliche Sicherheiten - d. h. Sicherungsübereignung aller materiellen und immateriellen Vermögensgegenstände und der gesamten Vorräte - gestellt. Des Weiteren wurde im Jahr 2007 auch die Möglichkeit der Vertragsverlängerung genutzt und die Laufzeit bis zum 22. Dezember 2010 verlängert.

Die Gesellschaft ist Darlehensnehmer (Borrower) unter dieser Kreditvereinbarung und kann damit Kredite und Avale nach den Bestimmungen des Vertrages in Anspruch nehmen. Zum Bilanzstichtag wurde die vereinbarte Avallinie von 190 Mio. Euro mit insgesamt 118,2 Mio. Euro in Anspruch genommen. Eine Ausnutzung der Barlinie erfolgte nicht.

Die Gesellschaft garantiert sämtliche Inanspruchnahmen durch Darlehensnehmer aus dieser Kreditvereinbarung unter Beachtung der vereinbarten Höchstgrenzen. Dazu wurden von der Gesellschaft im Januar 2007 verschiedene Sicherheitenverträge unterzeichnet. Für die Gesellschaft ist insbesondere die Haftungsbegrenzung relevant, wonach diese nach näherer Maßgabe der Kreditvereinbarung auf das unter Beachtung von §§ 30, 31 GmbHG zulässige Volumen begrenzt ist.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	Gesamt- betrag	innerhalb eines Jahres	Fällig zwischen zwei und fünf Jahren	nach fünf Jahren
	T€	T€	T€	T€
Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen	18.908	3.894	11.321	3.693
(davon gegenüber Gesellschafterin)	(7.200)	(1.440)	(5.760)	(0)
Bestellobligo	680	680	0	0

Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten

Wir setzen zur Absicherung von Währungsrisiken derivative Finanzinstrumente ein.

Zur Absicherung unseres Fremdwährungsrisikos bestanden zum 31. Dezember 2007 Devisentermingeschäfte für ein Fremdwährungstransaktionsvolumen in Höhe von insgesamt 26,7 Mio. USD. Die Summe der positiven und negativen Marktwerte beläuft sich zum

Bilanzstichtag auf T€ 696. Alle Devisentermingeschäfte sind mit entsprechenden Grundgeschäften hinterlegt.

Bei den Währungsderivaten handelt es sich um OTC-Produkte. Die Bewertung erfolgte am Stichtag nach der Methode "Mark-to-Market".

Gewinn- und Verlustrechnung

Die **Umsätze** verteilen sich prozentual auf folgende Regionen:

	2007 %	2006 %
Bundesrepublik Deutschland	64,7	66,0
EU (ohne BRD)	20,4	20,9
Übriges Europa	1,9	2,3
USA/Kanada	3,7	3,9
Sonstige Regionen	9,3	6,9

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** beinhalten im Wesentlichen Kursgewinne (1,1 Mio. €), Auflösung von Rückstellungen (12,1 Mio. €), sonstige periodenfremde Erträge (0,2 Mio. €) sowie Miet-, Pächterträge und sonstige Kostenumlagen an verbundene Unternehmen (4,5 Mio. €).

Im **Materialaufwand** sind enthalten:

	2007 T€	2006 T€
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	224.944	199.268
Aufwendungen für bezogene Leistungen	33.788	21.186
	<u>258.732</u>	<u>220.454</u>

Der **Personalaufwand** setzt sich wie folgt zusammen:

	2007 T€	2006 T€
Löhne und Gehälter	37.095	36.106
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung)	5.878 (64)	6.604 (102)
	<u>42.973</u>	<u>42.710</u>

Im Jahresdurchschnitt wurden beschäftigt:

	2007	2006
Angestellte	574,0	532,4
Gewerbliche Arbeitnehmer	1,3	8,3
Auszubildende	43,2	40,3
Gesamt	<u>618,5</u>	<u>581,0</u>

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** umfassen im Wesentlichen vom Organträger belastete Verwaltungskosten, Sondereinzelkosten des Vertriebs, Reisekosten, Verwaltungskosten, Mieten und Mietnebenkosten sowie Veränderungen bzw. Zuführungen zu Rückstellungen und Kursverluste. Außerdem werden in dieser Position im Interesse einer konzern-einheitlichen Vorgehensweise auch die sonstigen Steuern in Höhe von T€ 334 (Vj. T€ 156) ausgewiesen.

Im **Beteiligungsergebnis** sind Erträge aus Gewinnabführungsverträgen in Höhe von T€ 1.623 (Vj. T€ 578) enthalten.

Im **Zinsergebnis** sind enthalten:

	2007 T€	2006 T€
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (davon von verbundenen Unternehmen)	<u>545</u> <u>(188)</u>	<u>373</u> <u>(353)</u>
Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen)	<u>1.946</u> <u>(1.132)</u>	<u>296</u> <u>(176)</u>
	<u><u>-1.401</u></u>	<u><u>77</u></u>

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** enthalten fast ausschließlich Umlagen der Obergesellschaft für Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag und Gewerbesteuer.

Geschäftsführung

Bernd Liepert - Vorsitzender der Geschäftsführung
 Wolfgang Hullermann (bis 8. Oktober 2007)
 Martin Sträß
 Manfred Gundel
 Joachim Bauer (ab 1. August 2007)

Augsburg, im Januar 2008

KUKA Roboter GmbH

Die Geschäftsführung

Entwicklung des Anlagevermögens 2007

	1.1.2007		31.12.2007		1.1.2007		31.12.2007		31.12.2007		31.12.2007		
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	TE	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.738.578,22	3.239.213,82	508,62	1.279.543,63	0,00	6.698.737,03	3.186.246,22	1.436.105,82	169,62	1.236.938,63	3.385.563,03	3.313.194,00	1.552
2. Geschäfts- oder Firmenwerte	716.925,00	0,00	0,00	0,00	0,00	716.925,00	234.180,00	143.385,00	0,00	377.565,00	377.565,00	339.360,00	483
	5.455.503,22	3.239.213,82	508,62	1.279.543,63	0,00	7.415.662,03	3.420.426,22	1.579.490,82	169,62	1.236.938,63	3.763.128,03	3.652.554,00	2.035
II. Sachanlagen													
1. Bauten auf fremden Grundstücken	3.458.975,83	30.789,99	0,00	0,00	0,00	3.489.765,82	1.194.453,83	247.381,99	0,00	0,00	1.441.855,82	2.047.990,00	2.264
2. Technische Anlagen und Maschinen	4.436.958,89	649.321,32	0,00	119.652,46	30.868,79	4.996.696,74	1.918.463,89	790.414,31	0,00	117.410,46	2.591.467,74	2.405.229,00	2.518
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.731.342,52	1.704.282,27	8.114,00	2.795.163,62	0,00	13.648.575,17	9.749.950,52	2.199.093,27	7.128,00	2.661.102,62	9.295.069,17	4.353.506,00	4.981
4. Anlagen im Bau	51.596,77	160.148,91	0,00	3.413,90	-30.868,79	177.363,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	177.362,99	52
	22.677.974,01	2.544.542,69	8.114,00	2.918.229,98	0,00	22.312.400,72	12.862.868,24	3.236.889,57	7.128,00	2.778.513,08	13.328.372,73	8.984.027,99	9.815
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	12.050.391,88	2.097.184,69	0,00	1.550.000,00	0,00	12.597.576,57	1.734.413,63	2.177.273,59	0,00	1.499.999,00	2.411.688,22	10.185.888,35	10.316
2. Beteiligungen	0,00	271.739,13	0,00	0,00	0,00	271.739,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	271.739,13	0
	12.050.391,88	2.368.923,82	0,00	1.550.000,00	0,00	12.869.315,70	1.734.413,63	2.177.273,59	0,00	1.499.999,00	2.411.688,22	10.457.627,48	10.316
	40.183.869,11	8.152.680,33	8.622,62	5.747.773,61	0,00	42.597.398,45	18.017.708,09	6.999.633,98	7.297,62	5.515.470,71	19.503.188,98	23.094.209,47	22.166

Anlage 3

KUKA Roboter GmbH, Augsburg
Aufstellung des Anteilsbesitzes zum 31. Dezember 2007

Name und Sitz der Gesellschaft	Währung	Stichtagskurs 31.12.2007 100 LW = EUR	Anteil am Kapital %	Eigenkapital		Ergebnis	
				LW		LW	
KUKA Sistemas de Automatización S.A., Vilanova i La Geltru/Spanien	EUR	-	100,00	2.538.465 ¹⁾		47.414 ¹⁾	
KUKA Automatismes et Robotique S.A.S., Villebon-sur-Yvette/Frankreich	EUR	-	100,00	4.089.844 ¹⁾		405.692 ¹⁾	
KUKA Roboter Italia S.p.A., Turin/Italien	EUR	-	100,00	1.312.649 ¹⁾		-468.742 ¹⁾	
KUKA Roboter do Brasil Ltda, Guarulhos, São Paulo/Brasilien	BRL	38,47930	99,96	1.429.760 ¹⁾		7.930 ¹⁾	
KUKA Automacao do Brasil Ltda., Sao Bernardo/Brasilien	BRL	38,47930	0,08	665.931 ¹⁾		19.865 ¹⁾	
KUKA de Mexico S. de R.L. de C.V., Mexiko/Mexiko	MXN	6,27337	99,00	29.124.375 ¹⁾		5.248.293 ¹⁾	
KUKA ProTec GmbH, Augsburg	EUR	-	100,00	2.365.642		1.623.189 ²⁾	
KUKA Robot Automation Korea Co. Ltd., Ansan/Korea	KRW	0,07319	100,00	2.167.752 ¹⁾		190.016 ¹⁾	
KUKA Robot Automation Taiwan, Co., Ltd., Chung-Li City/Taiwan	TWD	2,15445	99,90	-4.102.745		-11.829.605 ¹⁾	
KUKA Robot Automation (M) Sdn Bhd, Kuala Lumpur/Malaysia	MYR	20,97154	99,99	160.274 ³⁾		-551.414 ³⁾	
KUKA Roboter Schweiz AG, Dietikon/Schweiz	CHF	60,32091	100,00	2.031.667 ¹⁾		555.359 ¹⁾	
KUKA InnoTec GmbH, Augsburg	EUR	-	51,00	90.252 ¹⁾		-173.797 ¹⁾	
KUKA Roboter Austria GmbH, Österreich	EUR	-	100,00	130.031		-119.970 ¹⁾	
KUKA Robotics (India) Pvt. Ltd., Haryana/Indien	INR	1,73847	100,00	1.575.388		733.233 ¹⁾	
KUKA Robotics Japan K.K., Tokio/Japan	JPY	0,60511	100,00	37.337.864		-2.662.136 ¹⁾	
KUKA Robotics OOO, Moskau/Russland	RUB	2,78162	99,90	4.814.000		566.000 ¹⁾	
KUKA Automation Equipment India, Pune Pvt. Ltd., Pune/Indien	INR	1,73847	0,000004	28.064.061		17.097.986	
KUKA Robotics Hungaria Ipart Kft., Taksony/Ungarn ⁴⁾	HUF	0,39415	100,00	14.434.812		3.098.833	

¹⁾ Lt. ungeprüften bzw. vorläufigem Entwurf des Jahresabschlusses.²⁾ Vor-Ergebnisabführung an KUKA RO.³⁾ Lt. Vorjahresbericht.⁴⁾ Mittelbare Beteiligung.